

## **Die lustige Straßenbahnfahrt der KG Schultenbusch**

Unsere närrische Straßenbahnfahrt ist im Essener Karneval zu einer festen Veranstaltung geworden.

Es kam auch schon mal vor, dass wir Mitfahrer beinahe abweisen mussten, weil kein Platz mehr war.

Seit Jahren fahren wir nun mit Freunden aus Nah und Fern sowie unserem Fürsten-Prinzenpaar kreuz und quer durch Essen.

Für geistige Getränke ist in Form von Bier gesorgt. Bei unseren längeren Stopps gibt es auch einen kleinen Imbiß in Form von Frikadellen, Mettwurst, Blutwurst, Fleischwurst und Schmalzschnittchen.

Ins Leben gerufen wurde diese Straßenbahnfahrt vom damaligen Schatzmeister Dieter Matten. Dieser war Buchhalter bei der EVAG (Essener Verkehrs AG) und mit seiner tollen Idee fand er Gehör bei seinem Vorgesetzten. Seitdem gibt es die Idee der Partybahn bei der EVAG.

Anfangs wurde die Bahn von verschiedenen Fahrern der EVAG gefahren, alles Kollegen von Dieter Matten. Danach fuhr unser Mitglied Bernhard Schlich die Straßenbahn Jahre bis 1993.

Seitdem fährt unser Mitglied Jörg Benner die Straßenbahn, einmal ist auch seine Frau Claudia gefahren, beide arbeiten sie für die EVAG.

Die Straßenbahnfahrt startet immer an der Helenenstraße nur die Route hat sich zwischendurch mal geändert! Und warum?- Weil die Damen nicht mit einer Pause zu Recht kamen, sondern mehrerer Pausen zum Pippi machen brauchen.

Also ging es nicht mehr bis nach Rellinghausen und Karnap mit einer Pause, sondern nun geht es nach Steel zur Pause zurück zur Helenenstraße mit Pause und dann nach Frintrop zur Pause. Meist ist der Ausstieg am Vereinslokal um dort weiter zu feiern!

Wir Narren sind ja dafür bekannt, dass wir nicht nur singen können sondern auch sehr gut im Schunkeln sind, dies führte dazu, dass unsere Straßenbahn zwischendurch einmal halten musste, weil sie drohte aus den Schienen zu springen!

Als Fahrkarte für die Straßenbahn gilt die Anstecknadel die es beim Einsteigen gibt, sie hat immer die Form einer Straßenbahn, dennoch sieht sie jedes Jahr anders aus!